

Technische Lösung und Eigentumsgrenzen für Leit- und Schutztechnik Erzeuger direkt angeschlossen

Legende:

- 1* = parallele Verbindung/drahtgebunden
- 2* = IEC 60870-5-101
- 3* = IEC 60870-5-104 (LWL redundant ausgeführt)
- 4* = IEC 61850
- 5* = Modbus RTU

Anforderungen:

- (1) SNB übergibt die Datenpunkte und übernimmt keine Gewährleistung für die fachgerechte Nachnutzung durch den Kunden (siehe anlagentechnische Regelprozesse), sondern dienen nur zur Visualisierung und dem kundenseitigen Netzschutz.
- (2) durch SNB wird ein protokollbasierter Datenaustausch für Leittechnik-Datenpunkte gefordert
- (3) durch den Kunden sind u.a. die Stellungsmeldungen der Kupplungen der SNB bereitzustellen
- (4) die Kundenanlage ist derartig auszulegen, dass bei Ausfall der Leittechnik-Kommunikation zu SNB, es nicht zu einer ungewollten Netztrennung kommt
- (5) benötigt die Kunden-Anlage eine „Feld-in-Betrieb-Erkennung“-Meldung (FIBE), wird die kundenseitige Meldespannung über einen Echt-Kontakt der Schalterstellung zurückgemeldet
- (6) für die Kommunikationsverbindungen zw. SNB-Kunde sind dedizierte (durchgehende) LWL/Kupferverbindungen vorzusehen

